Anlage 5



DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V.

BRS

Breiten-, Gesundheits-, Rehabilitations-, Behinderten- und Wettkampfsport <u>www.djk-coesfeld.de</u>

23.11.12

DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e. V., Reiningstr. 12, 48653 Coesfeld

Stadt Coesfeld Herrn Bürgermeister Heinz Öhmann Markt 8 48653 Coesfeld Stadtverwaltung Coesfeld

2 6. Nov. 2012

FB Anlg

md. 8 un witer Wan loss

n. R. W/fond 13.12

Coesfeld, den 23.11.2012

Sportzentrum - West, Reiningstraße Umkleidegebäude

Antrag zur festen Einplanung der Mittel der Sportpauschale ab 2014

Sehr geehrter Herr Öhmann, sehr geehrte Damen und Herren,

die Umkleiden am heutigen Kunstrasenplatz an der Reiningstraße wurden 1964 eingeweiht und erfüllen somit fast 50 Jahre ihren Dienst. Ursprünglich wurden 2 Umkleiden geplant und gebaut. Dazu hat jede Umkleide einen Vorraum in nahezu halber Größe der zur Unterbringung von Materialien gedacht war. Bereits seit den 70-iger Jahren des letzten Jahrhunderts werden die vorhandenen Räume als 4 vollwertige Umkleiden genutzt, obwohl in den Vorräumen allein schon von der Größe ein gleichzeitiges Umziehen aller Mannschaftsmitglieder nicht möglich ist. Bei der Spielorganisation wird versucht, diese Räumlichkeiten nach Möglichkeit den Kinder- und Jugendmannschaften zuzuweisen.

In den Wintermonaten und bei entsprechend schlechter Witterung ist der Verein darauf angewiesen, das bis zu 20 Mannschaften in der Woche, den Trainingsbetrieb mit Nutzung der Umkleidemöglichkeiten unter den vorliegenden Bedingungen organisieren. In den Wintermonaten teilen sich

DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V.



Breiten-, Gesundheits-, Rehabilitations-, Behinderten- und Wettkampfsport www.djk-coesfeld.de



23.11.12

DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e. V., Reiningstr. 12, 48653 Coesfeld

nicht selten 4 Mannschaften den Kunstrasenplatz. Zum Wechsel der Trainingszeiten sind dann insgesamt bis zu 8 Mannschaften auf die Umkleiden angewiesen, ein nicht lösbares Problem. An den Winterwochenenden haben nicht selten 10 -12 Mannschaften Heimrecht, hinzu kommen die Gastmannschaften, die mit entsprechendem Zeitpuffer zu den Spielen anreisen.

Neben der räumlichen Enge ist der bauliche Zustand der fast 50 Jahre alten Anlage im Grunde kaum noch zumutbar. Die hygienischen Gegebenheiten sind praktisch nicht mehr akzeptabel. Mehrfach jährlich werden die sich in den Duschbereichen bildenden Schimmelfelder beseitigt. Die Mitarbeiter des Zentralen Gebäudemanagements unterhalten die Anlage im Rahmen ihrer Möglichkeiten, wobei diese Verhältnisse zukünftig nicht mehr tragbar sind. Die Mitarbeiter der Fachbereiche 51 und 70 kennen den Zustand zur Genüge.

Die DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V. beantragt daher hiermit die Mittel der Sportpauschale ab 2014 für mehrere Jahre, möglichst komplett, in den Neubau der Umkleiden an der Reiningstraße zu investieren.

Es hat sich in den letzten Jahren gezeigt, dass die Einplanung der Sportpauschale für ein zentrales Projekt der richtige Weg ist. Daher haben auch wir es sehr begrüßt, dass die Mittel in den letzten Jahren für den Bau des Kunstrasenplatzes der Sportsfreunde der DJK aus Lette eingesetzt wurden. Nach den uns vorliegenden Informationen aus der örtlichen Presse sind die Mittel der Sportpauschale für den Kunstrasenplatz in Lette bis einschl. 2013 gebunden.

Unsere Fußballabteilung hat in den zurückliegenden 20 Jahren mehrfach bewiesen, dass wir in enger Kooperation mit der Stadt Coesfeld in der Lage sind, Baumaßnahmen ordnungsgemäß und kostengenau abzuwickeln.



DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e.V.

Breiten-, Gesundheits-, Rehabilitations-, Behinderten- und Wettkampfsport www.djk-coesfeld.de



23.11.12

DJK Eintracht Coesfeld - VBRS e. V., Reiningstr. 12, 48653 Coesfeld

Wir bieten Ihnen daher an, im Laufe des Jahres 2013 die Neukonzeption der Anlage in einer Arbeitsgruppe unter Beteiligung der Fachleute der Stadt Coesfeld und unseres Vereins auszuarbeiten, evtl. weitere Fördermöglichkeiten zu eruieren und die Planung soweit voranzutreiben, dass in 2014 frühzeitig mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Wir sind natürlich auch bereit, wie z.B. beim Bau des Kunstrasenplatzes, bei der Umsetzung Verantwortung zu tragen und, falls unvermeidlich, einen begrenzten finanziellen Beitrag zu leisten, soweit es die Vereinsfinanzen zu lassen.

Wenn für die Festsetzung der Mittel aus der Sportpauschale gemäß unserem Antrag ein Ratsbeschluss erforderlich ist, bitten wir diesen möglichst noch in diesem Jahr zu einzuholen.

Mit sportlichem Gruß von der Reiningstraße

Gerd Emrich

Johannes Emrich

(Abteilungsleiter Fußball)